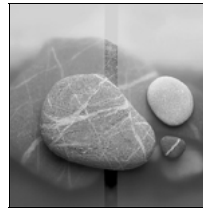


AGG - Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern

Externe Unterstützung im Bereich Umwelt und Ökologie



Das Projekt

Allgemeine und projektbezogene Beratung und Unterstützung des Amtes für Grundstücke und Gebäude im Bereich Umwelt und Ökologie. Das Aufgabengebiet reicht vom Erstellen und Überwachen von Projektanforderungen für Grossprojekte (z.B. Neubau INO Insspital Bern oder Umnutzung von Roll Areal Bern) über fachspezifische Beratung in Bereichen wie Baustoffökologie, Ressourcenminimierung oder Emissionsschutz bis zur Überprüfung und Verbesserung des Umweltmanagementsystems (UMS) und der Umweltleistungen des AGG's selbst. Seit 2006 ist das Fachcontrolling Umwelt und Ökologie auch für die Begleitung von Bauten nach MINERGIE-ECO Standard zuständig.

- Ort : Bern
- Referenzperson : Herr B. Rankwiler (AGG)
- Dauer : 2004-2010
- Honorarsumme : Fr. 400'000.-

Besonderheiten

- Das Amt für Grundstücke und Gebäude (AGG) legt in seiner Umweltpolitik die Grundsätze zur Erstellung von nachhaltigen Gebäuden fest. Bei der Umsetzung wird das AGG seit 2004 von einem Fachcontroller-Team unterstützt. CSD AG betreut in diesem Rahmen das Mandat Umwelt und Ökologie – andere Mandate betreffen die Haustechnik, Energie und Elektro.
- Das breite Aufgabengebiet erfordert die Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team und gegebenenfalls den Beizug von Spezialisten.

Unsere Leistungen

- Begleitung von kantonalen Bauten als Fachcontroller Umwelt und Ökologie über alle Projektphasen (Vorstudien bis Realisierung und Inbetriebnahme)
- Erarbeiten von Umweltrelevanzanalysen einzelner Projekte
- Erstellen von Projektanforderungen Umwelt und Ökologie
- Allgemeine Beratung und Unterstützung von Planern und Projektleitenden im Bereich „Nachhaltiges Bauen“
- Beantwortung von spezifischen Fragen zu Konstruktionsaufbau, Materialwahl, Baustoffökologie, Ressourcenminimierung etc.
- Beurteilen von Wettbewerben nach Umweltkriterien
- Durchführung von Schulungen mit AGG Projektleitenden (z.B. zur Bauanleitung Luft)
- Koordination, Controlling und Weiterentwicklung des amtsinternen Umweltmanagementsystems UMS zur kontinuierlichen Verringerung der Umweltbelastung
- Durchführung von Audits bezüglich Umsetzung des UMS mit den AGG Projektleitenden

Liftschacht im Insspital Bern



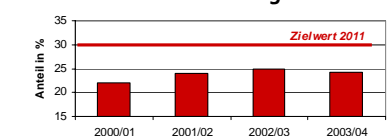
Das AGG stellt hohe Anforderungen an die Umweltverträglichkeit der eingesetzten Baustoffe sowie an den Energie- und Ressourcenverbrauch der Gebäude. Das Fachcontrolling Umwelt und Ökologie stellt sicher, dass die Umweltpolitik des AGG sowohl bei den kantonalen Bauten als auch amtsintern umgesetzt wird.

Grauennergie-Berechnungen

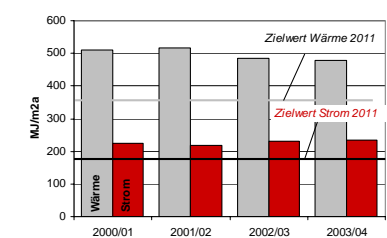
		Dachaufbau: Kupferblech Polymerbitumenabdichtung Holzschalung 3cm Spanenlage 10/22cm Steinwolle 14cm PP-Folie Holzlatz 2/4cm Holzschalung 16mm
U-Wert W/m ² K: 0.203		
Umwelt + Ökologie:		M ² /a
Herstellung und Erneuerung [CO ₂ e]	1249	
Herstellung und Erneuerung [SO ₂ e]	21	
Primärenergie erneuerbar [MJ]	22	
Primärenergie nicht erneuerbar [MJ]	22	
		Dachaufbau: Tonziegel Holzlatz 24/48 Kornierstellung 60/60mm Holzbohlenplatte 22mm Holzbalkenlage 10/16cm Cellulosedämmung 16cm PP-Folie Gipskartonplatte 25mm
U-Wert W/m ² K: 0.245		
Umwelt + Ökologie:		M ² /a
Herstellung und Erneuerung [CO ₂ e]	980	
Herstellung und Erneuerung [SO ₂ e]	4	
Primärenergie erneuerbar [MJ]	10	
Primärenergie nicht erneuerbar [MJ]	13	

Die sorgfältige Auswahl von Konstruktionen und Baustoffen hat einen hohen Stellenwert. Kriterien wie Grauenenergiewert, Inhalt von umweltrelevanten Stoffen, Rezyklierbarkeit, Unterhaltsaufwand und Lebensdauer sind entscheidende Faktoren in der Beurteilung. Das Bild zeigt einen Konstruktionsvergleich mit Daten aus der BauBioDataBank.

Anteil erneuerbarer Energien



Wärme- und Stromverbrauch



Durch laufende Weiterentwicklung des amtsinternen UMS soll die Umweltbelastung kontinuierlich verringert werden. Zur Optimierung der Umsetzung werden regelmässig Audits mit Projektleitenden des AGG's durchgeführt, Schwachpunkte aufgenommen und Verbesserungen im UMS vorgenommen. Die amtsinternen Umweltleistungen werden jährlich festgehalten und publiziert.